



DER VETTER AUS DINGSDA

*Operette in drei Akten von Eduard Künneke . Nach einem Lustspiel von Max-Kempner-Hochstädt von Hermann Haller & Rideamus .
Bamberger Fassung von Konrad Haas*

PREMIERE am Samstag, 04. November 2017, 19.30 Uhr, Kammerspiele in der Messe

Ganz unverhofft kommt oft das Glück...

Es geht rund auf Gut Weert; Heiratspläne werden von Onkel und Tante geschmiedet und von der Betroffenen, der reichen Alleinerbin Julia, ebenso schnell wieder verworfen. Dazwischen tauchen in der kleinbürgerlichen Enge jede Menge Herren und Fragen, Missverständnisse und Verwirrungen auf; ein turbulenter Plot, der das Zeug für die große Kunst der Komik hat, und Leichtigkeit und Tiefsinn gleichermaßen versprüht. Zudem schrieb Eduard Künneke (1885-1953) mit Liedern wie *Strahlender Mond* oder *Ich bin nur ein armer Wandergesell*, hinreißende Melodien und wusste populäre Tanzformen der 20er Jahre geschickt für seinen Welterfolg zu nutzen.

Der 1921 in Berlin uraufgeführte *Der Vetter aus Dingsda* zählt heute zu den Klassikern des Operettenrepertoires, und ist einmal mehr der Beweis für die Lebendigkeit dieses Genres. Nicht zuletzt auch, oder vor allem wenn man denn, dieser Kunstform mit Ehrlichkeit und Wahrhaftigkeit begegnet...

Wo, wenn nicht in der Operette, lässt sich der ganz normale Wahnsinn des Lebens liebevoll überzeichnen, die Alltagsprobleme ernst nehmen, Kommentare zum Zeitgeschehen zuckersüß und bitterböse einfließen lassen um letztlich vielleicht etwas zu bewegen?

Auch Regisseur Thomas Gassner sieht in dem Genre „das utopische Potenzial, im Sinne einer „ver-rückten“ Widerspiegelung der Realität. Mit der Zeit ist er allerdings davon abgerückt „zu glauben, dass jegliche Theaterform im Stande ist, unsere Welt aus den Angeln zu heben. Jedoch die Möglichkeit, ein wenig mit zu hebeln, bietet die darstellende Kunst allemal!“

Von unterschätzt zu wertgeschätzt: längst macht die Operette ihrem Namen wieder alle Ehre und bietet als populäre und geistreiche Form der Unterhaltung eine Fülle anspruchsvoller Rollen: für den *Vetter aus Dingsda* zieht u.a. Publikumsliebling Dale Albright alle Register der darstellenden Kunst und präsentieren sich erstmals die Sopranistin Amelia Scicolone und Johannes Strauss.



MUSIKALISCHE LEITUNG Hansjörg Sofka | Solokorrepetitor & Kapellmeister

REGIE Thomas Gassner

Nach einem Auslandsaufenthalt in den USA absolvierte der gebürtige Innsbrucker Thomas Gassner zunächst ein Studium der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften bevor er sich zum Schauspieler ausbilden ließ. Seit Mitte der 1990er Jahre ist er als freischaffender Schauspieler (u. a. am Innsbrucker Kellertheater, am Westbahntheater, als Mitglied des Feinripp-Ensembles und für Kino und Fernsehen) sowie als Regisseur (u. a. bei der Geierwally Bühne und beim Kellertheater) tätig. Als Autor hat er über 45 Theaterstücke, Drehbücher und Hörspiele sowie einen Roman verfasst. Thomas Gassner war Ensemblemitglied des Tiroler Landestheaters, der Tiroler Volksschauspiele Telfs und der Komödienspiele Porcia. Viele Jahre lang war er zudem Künstlerischer Leiter des Internationalen Kulturfestivals *Stummer Schrei* im Zillertal sowie des Freien Theaterfestivals Innsbruck/Tirol *Theater trifft*.

BÜHNE & KOSTÜME Michael D. Zimmermann | *Chefkostümbildner,*
Ausstattungsleiter Kammerspiele

MIT

Julia de Weert Amelia Scicolone
Hannchen, *ihre Freundin* Verena Barth-Jurca / Elisabeth Schwarz
Josef Kuhbrot, *ihr Onkel* Dale Albright
Wilhelmine, genannt Wimpel, *seine Frau* Susanna von der Burg
Egon von Wildenhagen Unnsteinn Árnason
Ein Fremder Johannes Strauß
Ein 2. Fremder Florian Stern
Hans, *Diener* Konrad Hochgruber
Karl, *Diener* Thomas Rizzoli
Comboband

WEITERE VORSTELLUNGEN

10.11.2017 | 20.00
01.12.2017 | 20.00
14.12.2017 | 20.00
15.12.2017 | 20.00
17.12.2017 | 19.30

TIROLER LANDESTHEATER & ORCHESTER GMBH INNSBRUCK

Rennweg 2 | 6020 Innsbruck

Telefon +43.512.52074 | www.landestheater.at

28.12.2017 | 20.00
30.12.2017 | 19.30
31.12.2017 | 19.30
03.01.2018 | 20.00
10.01.2018 | 20.00
13.01.2018 | 19.30
16.02.2018 | 20.00



MATINEE

EINFÜHRUNG ZU DER VETTER AUS DINGSDA

Sonntag, 29. Oktober 2017, 11.00 Uhr

Foyer Großes Haus, Eintritt frei

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Stefan Ruhl

Leitung Kommunikation, Marketing & Vertrieb

Telefon +43.512.52074.354 | s.ruhl@landestheater.at

Katharina Gheri

Sekretariat Kommunikation & Dramaturgie

Telefon +43.512.52074.353 | k.gheri@landestheater.at